



NR 4 KNOTEN STREIFEN PULLOVER

Raglanpullover mit Streifen von oben gestrickt

Anleitung: Åsa Christiansen

Größe:

(2) 4 (6) 8 (10) 12 Jahre

Maße:

Oberweite: (64) 68 (73) 77 (81) 86 cm
Gesamtlänge: ca (35) 38 (42) 46 (50) 52 cm

Ärmellänge: (26) 30 (33) 36 (39) 42 cm, oder gewünschte Länge

Alle Maße gelten fürs fertige Modell, Körpermaß plus Bewegungsumfang. Diese Maße ergeben sich aus der Maschenprobe.

Garn:

SISU (80 % Wolle, 20 % Nylon, 50 Gramm = ca 175 Meter)

Garnalternativen:

MINI ALPAKKA, MANDARIN PETIT, ALPAKKA SILKE, TYNN MERINOULL, BABYULL LANETT

ACHTUNG! Wählen Sie eine andere Garnqualität, überprüfen Sie die Lauflänge, und bedenken Sie, dass sich der Charakter des Kleidungsstückes ändern kann.

Garnmenge:

Tiefes Petrol 7272/Terrakotta 3544: (150) 150 (200) 200 (250) 300 Gramm
Helle Kreide 2319/Chinos grün 8031: (50) 100 (100) 100 (100) 150 Gramm

Nadeln:

Rundstricknadel und Nadelspiel Nr 2½ und 3

Nr der Nadeln sind nur Empfehlungen. Wenn Sie fester stricken als angegeben, wechseln Sie zu dickeren Nadeln. Stricken Sie lockerer, benutzen Sie dünnere.

Maschenprobe:

27 M Glattstrick mit Nd Nr 3 = 10 cm

Streifenmuster:

2 Rd helle Kreide/Chinos grün, 4 Rd tiefes Petrol/Terrakotta, *-* wdh.

GSR = German Short Rows (verkürzte Reihen):

Nach jeder Wende wird immer die erste M wie zum Linksstricken locker abgehoben mit dem Faden vor der Arbeit, den Faden über die rechte Nadel legen, Faden gut auf der Rückseite straffen, so dass 2 Schlingen entstehen.

Die 2 Schlingen zählen als eine Masche. Wenn über die Schlingen gestrickt wird, werden die Schlingen zu einer Masche zusammengestrickt.

Nach links:

Querfaden nach Markierungs-M aufnehmen, re auf die linke Nd setzen und re verschr stricken.

Nach rechts:

Querfaden vor Markierungs-M aufnehmen, re verschr auf die linke Nd setzen und re stricken.

Am Hals beginnen:

Mit Petrol/Terrakotta und kurzer Rund-Nd Nr 2½ (106) 108 (110) 112 (116) 120 M locker anschlagen und (6) 6 (6) 7 (7) 7 cm Bündchen 1 M re, 1 M li in Rd stricken.

Zu Rund-Nd Nr 3 wechseln. Markierungen um 4 M für Raglanzunahmen setzen: eine Markierung um die erst M setzen, (39) 40 (41) 42 (44) 46 M zählen (= Rückenteil), eine Markierung um die nächste M setzen, 12 M zählen (= Ärmel), eine Markierung um die nächste M setzen, (39) 40 (41) 42 (44) 46 M zählen (= Vorderteil), eine Markierung um die nächste M setzen, 12 M zählen (= Ärmel).

Glattstrick stricken, für Raglan in den Hinreihen zunehmen und für einen tieferen Halsausschnitt mit **GSR**, wie oben beschrieben, stricken: (Zunahmen in der Hinreihe) bis 3 M nach Vorderteil-Markierung stricken, wenden, bis 3 M nach Vorderteil-Markierung auf der anderen Seite stricken, wenden. Auf diese Weise weiterstricken, aber immer 3 M weiter als vorherige Wende, bis insgesamt 4 Mal auf jeder Seite gewendet wurde.

Nach 4 Wendungen in jeder Seite wurde auch für Raglan 4 Mal zugenommen und es befinden sich (138) 140 (142) 144 (148) 152 M auf der Nd.

Mit **Streifenmuster** in Rd über alle M fortsetzen und Raglanzunahmen jede 2. Rd weitere (15) 17 (20) 22 (24) 26 Mal arbeiten = (258) 276 (302) 320 (340) 360 M.

Ohne Zunahmen weiterstricken, bis Arbeit (13) 14 (15) 16 (17) 18 cm misst, gemessen von Schulter gerade runter. Arbeit teilen: (79) 84 (91) 96 (102) 108 M

str (= Rückenteil + Markierungs-Maschen), (50) 54 (60) 64 (68) 72 M auf Hilfs-Nd setzen (= Ärmel), 8 neue M anschlagen, (79) 84 (91) 96 (102) 108 M str (= Vorderteil + Markierungs-Maschen), (50) 54 (60) 64 (68) 72 M auf Hilfs-Nd setzen (= Ärmel), 8 neue M anschlagen. Jedes Teil für sich fertig stricken.

Vorder- und Rückenteil:

= (174) 184 (198) 208 (220) 232 M. Mit Streifenmuster fortsetzen, bis Arbeit ca (20) 22 (25) 28 (31) 32 cm ab Teilung misst, oder 2 cm vor gewünschter Länge. Mit einem Streifen Petrol/Terrakotta enden, **gleichzeitig** in der letzten Rd gleichmäßig verteilt (18) 18 (20) 20 (22) 22 M zunehmen = (192) 202 (218) 228 (242) 254 M.

Zu Rund-Nd Nr 2½ wechseln, und 2 cm Bündchen 1 M re, 1 M li in Rd stricken. Relativ elastisch im Bündchenmuster abketten.

Ärmel:

In jeder der 8 neu angeschlagenen M unterhalb des Ärmels mit Rund-Nd Nr 3 1 M aufstricken, und die M von der Hilfs-Nd aufnehmen = (58) 62 (68) 72 (76) 80 M. Eine Markierung mittig unterhalb des Ärmels setzen, die Rd beginnt hier.

Tipp: Den Querfaden zwischen den Ärmel-M und den neuen M in jeder Seite aufnehmen und in der 1. Rd mit der nächsten M re zus-str, damit keine Löcher entstehen.

Glattstrick und Streifenmuster stricken, **gleichzeitig** nach 2 cm unterhalb des Ärmels 2 M abnehmen, indem vor der Markierung 2 M re verschr zus-str und nach der Markierung 2 M re zus-str werden.

Abnahmen ca jeden (3½.) 3½. (3.) 3. (3.) 3. cm wdh, bis (44) 46 (48) 50 (52) 54 M übrig sind.

Ärmel ab Teilung gemessen (24) 28 (31) 34 (37) 40 cm lang stricken, oder ca 2 cm vor gewünschter Länge.

Mit Petrol/Terrakotta stricken und zu Nadelspiel Nr 2½ wechseln. 2 cm Bündchen 1 M re, 1 M li in Rd stricken. Relativ elastisch im Bündchenmuster abketten.

Fertigstellung:

Halskante doppelt nach innen legen und mit versteckten Stichen elastisch vernähen.

